



Sozialausschuss
Die Vorsitzende

Kiel, 5. Mai 2026
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1142
(0431) 988 1171
Sozialausschuss@landtag.ltsh.de

Kurzb e r i c h t

über die 113. Sitzung des **Sozialausschusses**

am Donnerstag, dem 30. April 2026, 13 Uhr
in Raum 142 des Landtags (TOP 1)
in Raum 122 des Landtags (ab TOP 2)

Beginn: 13:05 Uhr

1. Bericht zu den Ergebnissen der repräsentativen Dunkelfeldstudie „Lebenssituation, Sicherheit und Belastung im Alltag“, für die zwischen Juli 2023 und Januar 2025 bundesweit über 15.000 Menschen im Alter 16 bis 85 Jahren befragt wurden

Antrag der Abgeordneten Katja Rathje-Hoffmann (CDU) und Catharina Nies (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Umdruck [20/6078](#)

Teilnehmende:

- Bundeskriminalamt, **Dr. Ina Bieber**, Referat IZ33
Forschungs- und Beratungsstelle Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS),
Dunkelfeldforschung, geschlechtsspezifische Gewalt
- Bundesministerium des Innern, **Victoria Reinhardt**, Referat ÖSI1 – Grundsatz
Polizei und Strafverfolgung
- Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend,
Ruth Niebuer, Leiterin des Referats 303 – Schutz von Frauen vor Gewalt

Der Ausschuss nimmt auf Antrag der Abgeordneten Rathje-Hoffmann (CDU) und Nies (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Umdruck [20/6078](#), einen Bericht von Vertreterinnen des Bundeskriminalamts, des Bundesinnenministeriums und des Bundesbildungsministeriums zur LeSuBiA-Dunkelfeldstudie entgegen. Es schließt sich eine Diskussion an.

2. Bericht der Landesregierung über die Umsetzung des Projekts „Beyond Expediency. Sustainable and Empowering Health Care Design“ für den Krankenhausbau in Schleswig-Holstein und die Auswirkungen auf die Modellprojekte und die Krankenhausfinanzierung

Antrag der Abgeordneten Birte Pauls (SPD)

Umdruck [20/6271](#)

Berichtersteller:

Prof. Dipl.-Ing. Architekt Stephan Wehrig, TH Lübeck

Schwerpunkt „Entwerfen von Gesundheitsbauten“

Projektleitung „Beyond Expediency“

Planungs- und Qualitätskompass für die Gestaltung der Krankenhausinfrastruktur

Sodann berichtet auf Antrag der Abgeordneten Pauls (SPD), Umdruck [20/6271](#), neben Gesundheitsstaatssekretär Dr. Tauras Herr Professor Stephan Wehrig über die Umsetzung des Projekts „Beyond Expediency Sustainable and empowering Health Care Design. Es schließt sich ebenfalls eine Diskussion an.

3. a) **Umsetzung der Krankenhausstrukturreform in Schleswig-Holstein**
- b) **Bericht der Landesregierung über den aktuellen Stand und Ergebnisse der Versorgungsbedarfsanalyse Somatik zur Krankenhausplanung**
Antrag der Abgeordneten Birte Pauls (SPD)
Umdruck [20/6320](#)
- c) **Bericht der Landesregierung über die Umstrukturierung der Gesundheitsversorgung bei den AMEOS Klinika Holstein mit Schließungen von Standorten**
Antrag der Abgeordneten Birte Pauls (SPD)
Umdruck [20/6464](#)

Teilnehmende zu c):

- **Stephan Freitag**, Mitglied des Vorstandes AMEOS Gruppe; Chief Operating Officer AMEOS Nord, AMEOS Ost und AMEOS West
- **Katharina Loesche**, Regionalgeschäftsführerin AMEOS Nord

Der Ausschuss nimmt einen Bericht von Staatssekretär Dr. Tauras zur Krankenhausstrukturreform, über den aktuellen Stand der Ergebnisse der Versorgungsbedarfsanalyse Somatik zur Krankenhausplanung und von Vertretern von AMEOS über die Umstrukturierung der Gesundheitsversorgung bei den AMEOS Klinika Holstein mit Schließungen von Standorten entgegen. Staatssekretär Dr. Tauras sagt zu, dem Ausschuss seine Sitzungsvorbereitung zur Verfügung zu stellen. Auch hier schließt sich eine Aussprache an.

4. **Bericht des Ministeriums für Justiz und Gesundheit zur geplanten Kürzung der Vergütung von psychotherapeutischen Leistungen in Schleswig-Holstein**
Antrag der Abgeordneten Hauke Hansen (CDU) und Jasper Balke (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Umdruck [20/6453](#)

Teilnehmende:

- Kassenärztliche Vereinigung SH
Dirk Krebs, Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
- Psychotherapeutenkammer SH
Dr. Björn Riegel, Vorstandsmitglied

Auf Antrag der Abgeordneten Hansen (CDU) und Balke (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Umdruck [20/6453](#), berichtet Staatssekretär Dr. Tauras ebenso wie ein Vertreter der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein und der Psychotherapeutenkammer Schleswig-Holstein zu den geplanten Kürzungen der Vergütung von psychotherapeutischen Leistungen in Schleswig-Holstein, worüber sich der Ausschuss im Anschluss ebenfalls austauscht.

5. **Private Altersvorsorge stärken!**

Antrag der Fraktion der FDP

Drucksache [20/2859](#)

Sichere und stabile Renten

Alternativantrag der Fraktionen von SPD und SSW

Drucksache [20/2899](#) (neu)

(überwiesen am 31. Januar 2025 an den **Finanzausschuss** und den Sozialausschuss)

hierzu: Umdrucke [20/4598](#), [20/4599](#), [20/4600](#), [20/4607](#), [20/4610](#), [20/4613](#),
[20/4615](#), [20/4616](#), [20/4617](#), [20/4618](#), [20/4622](#), [20/4623](#),
[20/4625](#), [20/4626](#), [20/4627](#), [20/4629](#), [20/4631](#), [20/4632](#),
[20/4633](#), [20/4639](#), [20/4662](#), [20/4815](#), [20/5915](#), [20/6014](#)

Der Ausschuss empfiehlt dem federführenden Finanzausschuss mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und FDP gegen die Stimme der Fraktion der FDP, den Antrag der Fraktion der FDP, Drucksache [20/2859](#), dem Landtag zur Ablehnung zu empfehlen.

Den Alternativantrag der Fraktionen von SPD und SSW, Drucksache [20/2899](#) (neu), empfiehlt der Ausschuss mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und SSW, dem Landtag ebenfalls zur Ablehnung zu empfehlen.

6. **Entwurf eines Gesetzes zur Integration und Teilhabe**

Gesetzentwurf der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Drucksache [20/4194](#)

(überwiesen am 19. März 2026 an den **Innen- und Rechtsausschuss**, den Sozialausschuss und den Bildungsausschuss)

– Verfahrensfragen –

Zum Entwurf eines Gesetzes zur Integration und Teilhabe der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Drucksache [20/4194](#), schließt sich der Sozialausschuss einstimmig dem Verfahren des federführenden Innen- und Rechtsausschusses an.

7. Die Einkommensteuer moderner und familienfreundlicher gestalten: Einführung eines gerechten Familiensplittings

Antrag der Fraktion der SPD

Drucksache [20/4102](#)

(überwiesen am 26. Februar 2026 an den **Finanzausschuss** und den Sozialausschuss)

hierzu: Umdrucke [20/6321](#) (neu), [20/6382](#), [20/6421](#), [20/6422](#), [20/6425](#), [20/6426](#), [20/6427](#), [20/6429](#), [20/6430](#), [20/6431](#), [20/6432](#), [20/6435](#), [20/6436](#), [20/6437](#), [20/6438](#), [20/6439](#), [20/6444](#), [20/6446](#)

– Verfahrensfragen –

Der Sozialausschuss beschließt, den Finanzausschuss zu bitten, ihn nachrichtlich zu der für den 4. Juni 2026 geplanten mündlichen Anhörung einzuladen.

8. Information/Kenntnisnahme

Umdruck [20/6361](#) – Bericht zum seit dem 1. November 2025 geltenden Hebammenhilfevertrag nach § 134a SGB V unter Fokussierung möglicher Auswirkungen des neuen Vergütungssystems auf die Versorgung mit Leistungen der Hebammenhilfe

Der Ausschuss nimmt den in der Einladung ausgewiesenen Umdruck zur Kenntnis.

9. Verschiedenes

Der Ausschuss bekräftigt seinen Beschluss einer mündlichen Anhörung für den 4. Juni 2026 zum Kindertagesförderungsgesetz. Die Fraktionen werden gebeten, Anzuhörende bis zum 8. Mai 2026 gegenüber dem Geschäftsführer zu benennen.

Schluss: 17:20 Uhr

gez. Thomas Wagner